

Antrag auf Bewilligung von Trennungsgeld ¹

An

Eingangsstempel

(Bewilligungsbehörde)

Zutreffendes bitte ankreuzen oder deutlich ausfüllen



1	Name, Vorname		
	Erstantrag	Wiederholungsantrag Bitte die nachfolgenden Nummern 2 bis 12 ausfüllen, wenn sich Änderungen gegenüber dem Erstantrag ergeben haben.	
2	Ich beantrage die Bewilligung von Trennungsgeld aus folgendem Anlass:		
	Versetzung mit Zusage der Umzugskostenvergütung	Einstellung mit Zusage der Umzugskostenvergütung	
	Abordnung	Einstellung ohne Zusage der Umzugskostenvergütung	
	Teilabordnung mit mehr als 50 Prozent der im Einzelfall maßgeblichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit		
	Die bezeichnete Maßnahme wurde getroffen durch	mit Schreiben vom/Az.	erhalten am (Bitte Abdruck beifügen)
	Enthält das genannte Schreiben bereits die Zusage der Umzugskostenvergütung?		
3	Die Umzugskostenvergütung wurde gesondert zugesagt durch	mit Schreiben vom/Az.	erhalten am (Bitte Abdruck beifügen)
	Zum Zeitpunkt der Maßnahme war ich (z. B. Beamter, Richter, Arbeitnehmer, Anwärter/ Referendar in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis):		
	Vor dem Wirksamwerden der bezeichneten dienstlichen Maßnahme habe ich Trennungsgeld erhalten vom _____ bis _____ aus Anlass _____		
4	Die letzte Heimfahrt mit Reisebeihilfe habe ich ausgeführt am _____ von _____ nach _____		
	Bisheriger Dienort und Dienststätte	Neuer Dienort und Dienststätte	
5	Tag der Dienstantrittsreise	Abreise an der Wohnung (Tag, Uhrzeit)	Ankunft an der Dienststätte (Tag, Uhrzeit)
6	Leben Sie in häuslicher Gemeinschaft (§ 1 Abs. 3 SächsUKG) mit		
	a) Ihrem Ehegatten oder Lebenspartner? oder	ja	nein entfällt
	b) einem Verwandten bis zum 4. Grade, einem Verschwägerten bis zum 2. Grad, einem Pflegekind, Pflegeeltern und gewähren Sie dieser Person aus gesetzlicher oder sittlicher Verpflichtung nicht nur vorübergehend ganz oder überwiegend Unterkunft und Unterhalt? oder	ja	nein
	c) einer Person, deren Hilfe Sie aus beruflichen oder nach ärztlichem Zeugnis aus gesundheitlichen Gründen nicht nur vorübergehend bedürfen?	ja	nein
	Leben Sie in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftsähnlicher Gemeinschaft?	ja	nein
Führen Sie unter Beibehaltung Ihrer Wohnung einen getrennten Haushalt?			nein ja seit _____
7	Haben Sie als Mieter oder Eigentümer einer Wohnung außerhalb des neuen Dienortes einschließlich des Einzugsgebiets einen Hausstand? (Liegt vor, wenn die Wohnung mit Kochgelegenheit, die zur Zubereitung warmer Mahlzeiten benutzt wird und mit eigenen Möbeln sowie sonstigen Haushaltsgegenständen ausgestattet ist.)		
nein ja seit _____			(Bitte Nachweis beifügen)
8	Haben die in Nummer 6 und 7 dargelegten Verhältnisse bereits am Tage des Wirksamwerdens der in Nummer 2 bezeichneten dienstlichen Maßnahme vorgelegen?		
ja nein erst seit _____			

¹ Rechtsgrundlage für die Datenerhebung ist die Sächsische Trennungsgeldverordnung (SächsTGV)

9	Bisheriger Wohnort und Wohnung des Antragstellers und seiner Familie						
	Die Entfernung zwischen der Wohnung und der neuen Dienststätte auf der üblicherweise befahrenen Strecke beträgt km						
	Angaben zur bisherigen Wohnung						
	Zimmer	Küche	Bad	WC	Gesamtwohnfläche:	m ²	
	In der Wohnung leben außer mir folgende, zu meinem Haushalt gehörende Personen:						
Name, Vorname, Geburtsdatum (nur bei Kindern)			Rechtliche Stellung zum Antragsteller		seit		
a)							
b)							
c)							
d)							
e)							
10	Nur ausfüllen, wenn Sie täglich an den Wohnort zurückkehren oder zumutbar zurückkehren können! Die tägliche Rückkehr zum Wohnort ist in der Regel zumutbar, wenn beim Benutzen regelmäßig verkehrender Beförderungsmittel die Abwesenheit von der Wohnung nicht mehr als 12 Stunden oder die benötigte Zeit für das Zurücklegen der Strecke zwischen Wohnung und Dienststätte und zurück nicht mehr als 3 Stunden beträgt.						
	Kehren Sie täglich an den bisherigen Wohnort zurück? ja nein						
	Für die tägliche Rückkehr zum Wohnort werden folgende Beförderungsmittel benutzt:						
	Bahn	Bus	Straßenbahn	eigenes Kfz	Mitfahrt im Kfz eines Dritten		
	Abwesenheitsdauer beim Benutzen regelmäßig verkehrender Beförderungsmittel (Bitte auch ausfüllen, wenn ein Kfz benutzt wird)						
	Wohnung	ab	Uhr	an	Uhr	Std.	Min.
	Wohnort	ab	Uhr	an	Uhr		
Dienstort	an	Uhr	ab	Uhr			
Dienststätte	an	Uhr	ab	Uhr	Std.	Min.	
Gesamtfahrzeit					Std.	Min.	
Dauer der Abwesenheit von der Wohnung					Std.	Min.	
Die Entfernung zwischen bisheriger Wohnung und neuer Dienststätte beträgt km (kürzeste verkehrsübliche Strecke)							
11	Nur ausfüllen im Falle der Räumung einer Dienstwohnung aus dienstlichen Gründen! Sind Sie aufgrund der Räumung der Dienstwohnung gezwungen						
	a) eine Wohnung außerhalb des Dienstortes einschließlich seines Einzugsgebiets zu beziehen?					ja	nein
	b) das Umzugsgut unterzustellen in					ja	nein
	Tag des Einladens des Umzugsgutes			Tag des Ausladens des Umzugsgutes			
12	Nur ausfüllen beim auswärtigen Verbleiben! Anschrift der vorübergehenden Unterkunft des Antragstellers						
	Ich bin des Amtes wegen						
	- unentgeltlich untergebracht		nein	ja			
	- unentgeltlich gepflegt		nein	ja, und zwar		Frühstück Mittagessen Abendessen	
	Meine vorübergehende Unterkunft ist eine/ein (Bitte Nachweis beifügen):						
	Mietwohnung	möbliertes Zimmer	Wohnheim	Hotel/Pension			
	besteht aus	Zimmern, Küche, Bad, WC; mit einer Gesamtwohnfläche von				m ² .	
Die monatlichen Unterkunfts-kosten (ohne Nebenkosten, Umlagen u. ä.) betragen					EUR.		
Frühstück in den Unterkunfts-kosten enthalten:			ja	nein			
Mittagessen in den Unterkunfts-kosten enthalten:			ja	nein			
Abendessen in den Unterkunfts-kosten enthalten:			ja	nein			
Der Mietvertrag ist			unbefristet	befristet			

13	Nur ausfüllen, wenn die Umzugskostenvergütung zugesagt worden ist!		
	Sind Sie uneingeschränkt umzugswillig?	nein ja seit _____	
	Sind Sie wegen objektiven Wohnungsmangels am neuen Dienstort einschließlich seines Einzugsgebiets an einem Umzug gehindert?	nein ja seit _____	
	Mir ist bekannt, dass ich, falls ich Trennungsgeld erhalten will, verpflichtet bin, mich fortgesetzt um eine angemessene Wohnung am neuen Dienstort einschließlich seines Einzugsgebiets (vgl. Ziffer II Nummer 3 des Merkblattes) zu bemühen und jede zumutbare Möglichkeit zum Erlangen einer Wohnung - auch auf dem freien Wohnungsmarkt - auszunutzen. Mir ist ferner bekannt, dass ich verpflichtet bin, der für die Bewilligung des Trennungsgeldes zuständigen Stelle meine fortgesetzten Wohnungsbemühungen durch Vorlage entsprechender Bescheinigungen im Einzelnen nachzuweisen und dass ein diesbezügliches Versäumnis die Einstellung der Trennungsgeldzahlung zur Folge hat.		
Zur Unterbringung meines Haushaltes am neuen Dienstort einschließlich seines Einzugsgebiets benötige ich eine Wohnung, die neben Küche, Bad und WC folgende Wohnräume aufweist:			
	Wohnzimmer	Elternschlafzimmer	Kinderzimmer
14	Seit dem oben angegebenen Zeitpunkt der uneingeschränkten Umzugswilligkeit habe ich mich fortgesetzt um eine angemessene Wohnung am neuen Dienstort einschließlich seines Einzugsgebiets bemüht		
	bei Wohnungsmaklern	Anzeigen in Zeitungen bzw. im Internet	
	bei Immobilienbüros	Bewerbungen auf Wohnungsangebote	
	Diese Bemühungen sind durch Vorlage entsprechender Unterlagen glaubhaft nachzuweisen; ggf. ist eine dienstliche Erklärung beizufügen, aus der die einzelnen Bemühungen der Zeifolge nach und ihre Ergebnisse ersichtlich sind (vgl. Ziffer III Nummer 3 des Merkblattes).		
	Welchen Erfolg hatten Ihre bisherigen Bemühungen um eine angemessene Wohnung?		
Was gedenken Sie weiter zur Erlangung einer angemessenen Wohnung zu unternehmen?			
	Ist der Wohnungsmangel behoben?	nein ja seit _____	
15	Liegt ein Umzugshinderungsgrund nach § 12 Abs. 3 SächsUKG vor?		
	nein		
	ja seit _____		
	vorübergehende schwere Erkrankung des Berechtigten oder eines seiner Familienangehörigen (Nr. 1)		
	Beschäftigungsverbote für die Berechtigte oder eine Familienangehörige (Nr. 2)		
	Schul- oder Berufsausbildung eines Kindes (Nr. 3)		
	Schul- oder Berufsausbildung eines schwerbehinderten Kindes (Nr. 4)		
Akute lebensbedrohende Erkrankung eines Elternteiles des Berechtigten oder seines Ehegatten (Nr. 5)			
Schul- oder erste Berufsausbildung des Ehegatten oder Lebenspartners (Nr. 6)			
(Bitte Nachweis (z. B. ärztliche Bescheinigung, Schulbescheinigung) beifügen)			
Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Das Merkblatt zur Gewährung von Trennungsgeld habe ich erhalten. Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, alle Änderungen in den für das Gewähren des Trennungsgeldes maßgebenden Verhältnissen anzuzeigen. Mir ist ferner bekannt, dass ein auf Grund unzutreffender oder unterlassener Angaben ungerechtfertigt gezahltes Trennungsgeld nach den Grundsätzen der ungerechtfertigten Bereicherung zurückgefordert wird und dass dabei eine Berufung auf den Wegfall der Bereicherung nicht möglich ist.			
Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers		
Vermerke der Behörde			